

7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung

7.1 Verwaltungsaufwand

Die Kosten für die Vermögensverwaltung sind in Kap. 6.7 näher erläutert.

Der übrige Verwaltungsaufwand belief sich im Berichtsjahr auf rund CHF 6.8 Mio. und bewegte sich damit auf der Höhe des Vorjahreswertes.

Verwaltungsaufwand für den Gesamtbestand	2009 in Mio. CHF	2008 in Mio. CHF
Personalaufwand	4.98	4.86
Sachaufwand	1.81	1.95
Marketing- und Werbeaufwand	0.03	0.03
Gesamtaufwand	6.82	6.84

Der Verwaltungsaufwand wird zum überwiegenden Teil durch Vermögenserträge der PKZH finanziert. Die Hauptarbeitgeberin Stadt Zürich entrichtet gar keine Verwaltungskostenbeiträge, die angeschlossenen Unternehmen solche in Höhe von insgesamt rund CHF 525'000. Dies entspricht etwa der Hälfte ihres tatsächlichen Verwaltungsaufwandes.

Verwaltungsaufwand pro einzelne Person	2009 CHF	2008 CHF
Aktiv Versicherte	120	125
Pensionsberechtigte	220	225
Gesamtdurchschnitt	155	160

Die Kosten für eine einzelne Person stellten sich im Mittel auf rund CHF 155. Der überproportionale Aufwand bei den Pensionsberechtigten resultiert daraus, dass sich die PKZH bei Invaliditätsfällen nicht auf den Entscheid der Eidgenössischen Invalidenversicherung (IV) abstützt, sondern eigene Abklärungen durchführt.

7.2 Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzung

Die Verbindlichkeiten beinhalten den im Berichtsjahr geschuldeten Beitrag an den Sicherheitsfonds (CHF 2.5 Mio.). Weitere Bestandteile sind individuelle Freizügigkeitseinlagen, die noch nicht zugeordnet werden konnten (CHF 3.3 Mio.), und kollektive Freizügigkeitseinlagen neu angeschlossener Unternehmen (CHF 0.0 Mio.). Ferner umfassen sie die noch nicht entrichteten Freizügigkeitsleistungen (CHF 18.1 Mio.) der im Berichtsjahr ausgetretenen Versicherten.

Zur passiven Rechnungsabgrenzung gehören hauptsächlich die noch nicht bezahlten Vermögensverwaltungsgebühren des vierten Quartals (CHF 4.4 Mio.).

7.3 Übrige reglementarische Leistungen

Unter dieser Position der Betriebsrechnung werden die folgenden Vorgänge zusammengefasst.

Vorgang	2009 in Mio. CHF	2008 in Mio. CHF
Überbrückungszuschüsse	25.45	23.11
Invalidezuschüsse	3.59	4.14
Leistungen bei unverschuldeter Entlassung (alt-altrechtlich)	0.43	0.86
Kosten für Wiedereingliederung von Arbeitsunfähigen	0.03	0.10
Einnahmen bei Kürzung von Vorsorgeleistungen	-2.46	-3.73
Rückerstattung bevorschusster Leistungen	-1.44	-1.34
Rückerstattung von Kassenleistungen	-2.37	-2.28
Total	23.23	20.86

7.4 Sonstiger Ertrag und sonstiger Aufwand

Der sonstige Ertrag beinhaltet vor allem die Verwaltungskostenbeiträge der angeschlossenen Unternehmen (CHF 526'052).

Der sonstige Aufwand setzt sich hauptsächlich aus den Honoraren für vertrauensärztliche Gutachten zusammen (CHF 950'788).

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Es bestehen keine Auflagen der Aufsichtsbehörde.